## Dermischte Anzeigen.

[2350.]P. P.

Ich beehre mich, Ihnen hierdurch ergebenst anzuzeigen, dass ich von jetzt an mich auch des Sortimentsgeschäfts befleissigen werde, so weit dies die beschränkten Verhältnisse des hiesigen Ortes gestatten. Demgemäss erlaube ich mir, Sie um gefällige Eröffnung eines Conto und Aufnahme in Ihre Leipziger Auslieferungsliste ergebenst zu bitten. Meinen Bedarf werde ich selbst nach Novazetteln wählen. - Bei dieser Gelegenheit erlaube ich mir, auch meinen Verlag Ihrer ferneren thätigen Verwendung bestens zu empfehlen, den ich, sollte er auch darüber nur klein bleiben, doch nie durch Fabrik-Unternehmungen entwürdigen werde.

Stolberg am Harz, 31. März 1840. Hochachtungsvoll und ergebenst

B. G. H. Schmidt.

Die Unterzeichneten können der Solidität des Herrn B. G. H. Schmidt das vertheilhafteste Zeugniss ertheilen, und sprechen sehr gern den geehrten Collegen ihre Ueberzeugung aus, dass dieses, wenn auch noch junge und kleine, doch auf sehr tüchtiger Basis erbaute Geschäft des vollkommensten Vertrauens würdig sei,

Berlin und Leipzig, im April 1840.

A. Frohberger. Carl Heymann. A. Hirschmald. Carl J. Klemann. Stange und Brandus.

[2351.]S. T.

Stettin, 1. Juli 1839. Nachdem Familienverhältnisse meinen steten Aufenthalt in Leipzig erfordern, habe ich für nöthig erachtet, aus der bisher unter der Firma

Becker u. Altendorff

hieselbst bestandenen Geschäftsverbindung, nach freundschaftlichem Uebereinkommen, und zwar mit dem heutigen Tage, auszutreten. - Herr Becker übernimmt das Geschäft mit allen, seit dem 1. Januar 1838 bis heute aus demselben entstandenen Activis und Passivis. - Um keine Störungen bei diesem Austreten, insbesondere für auswärtige Geschäftsfreunde, zu veranlassen, sind wir übereingekommen, die bisherige Firma bestehen zu lassen.

Für das bisher geschenkte Vertrauen danke ich verbindlichst, mit dem Wunsche, solches dem Geschäfte auch

für die Zukunft zu bewahren.

Ueber meine künftigen Geschäftsverhältnisse werde ich mich beehren, Ihnen seiner Zeit das Nähere mitzutheilen. Mit hochachtungsvoller Ergebenheit

J. Altendorff.

Mit dem Obenstehenden in seinem ganzen Umfange einverstanden, gebe ich mir die Ehre, Ihnen anzuzeigen, dass ich Herrn C. Regis hieselbst als Compagnon aufgenommen habe.

Wir bitten, dieser neuen Verbindung Ihr geschätztes Vertrauen nicht zu entziehen, uns vielmehr Gelegenheit zu gewähren, den Geschäftsbetrieb im gegenseitigen Interesse zu vermehren.

Unsere Commissionen übernehmen, wie früher: in Leipzig: Herr C. H. Reclam sen., in Berlin : die löbl. Nauck'sche Buchhandlg.

Schliesslich bitten wir unsere Unterschrift zu bemerken, und zeichnen

hochachtungsvoll und ergebenst

Becker & Altendorff.

[2352.]Es Statt Circulair.

Die immmer noch an mich Statt findenben Bufenbungen von Berlangzetteln, Girculairen, Ratalogen ac. veranlaffen mich ju ber wieberholten Unzeige, bag ich bereits Unfang Dai v. 3. ben Reft meines Berlages an herrn M. Branbes verfauft und feit Mitte Juni in bem Saufe bes herrn &. M. Brod:= haus als Commis thatig, aus ber Reihe ber etablirten Buch= banbler in die ber Subalternen übergetreten bin.

Mit bem aufrichtigften Dante fur bas meinem eignen Gta= bliffement fo vielseitig bewiesene Wohlwollen verbinde ich die Bitte, ba, wo es noch nicht gefcheben, im Baufe biefer Dftermefffe rein gu falbiren, um die noch offen ftebens

ben Conti abichließen gu tonnen.

Die betreffenden Bahlungen und etwaigen Remittenben wird herr Robert Friese bie Gute haben, an mich zu beforbern, welcher meine Commiffion mahrend meines Etabliffements beforgte. Leipzig, 1. Mai 1840.

D. M. Nauwerd, fruher in Bittau.

[2353.] Wir machen die ergebenfte Ungeige, bag wir bie biedjabrige Leipziger Dfter : Meffe befuchen, und laben unfere geehr= ten Geschäftefreunde gur gef. Unficht unferer Berlage-Artifel ein. Lithographische Runftanftalt

> Bergmann & Noller aus Munchen. Bohnung bei Grn. Buchhbir. Lauffer.

[2354.]nzeige.

Die herren Rirdner & Schwetichte merben auch in biefer Deffe fur uns abrechnen, gablen und Bablungen annehmen.

Musbrudlich bemerten wir noch, baf biejenigen Sands lungen, welche ihren Berpflichtungen gegen une nicht nachtommen, fofort auf unferer Musliefe= rungelifte geftrichen und weber Roba noch Fortfegungen erhalten werben.

Ronigeberg, D.: DR. 1840.

Gebrüder Bornträger.

[2355,]

Bur Machricht.

Unftatt ber einzelnen Erinnerungen

an die Súddeutschen Handlungen

wiederhole ich im allgemeinen, daß ich mit Ende Dai Abschluß und Bahlung gewärtige, und bag alle Storungen in ben Ge= Schaften fich folche Sandlungen, bie eine andere Debnung geltend machen wollen, nur felbft gugufdreiben haben.

Muswarts nehmen die herren Gebhardt & Rorber in Frankfurt und Gr. P. Neff in Stuttgart Bahlungen fur mich an.

Murnberg, am 10. Mai 1840.

Job. Leonb. Schrag.

[2356.] Mich auf mein Circulair vom 1. Geptember a. pr. begiebend, wiederhole ich hier meine ergebenfte Bitte, und erfuche bie herren Berleger, mir nebft Rovitaten von Musikalien auch 2 Grempt. a Cond. von Beichnenbuchern, Gefellichafts-Spielen, Muftern gur weißen Stiderei ac. ac. underlangt einzufenben.

Das mir gefchentte Butrauen werbe ich jederzeit zu murbi=

Lemberg, ben 1. Mai 1840.

Johann Niemirowefi, Runft : und Dufifalienhandlung.